

Hunold, Christian Friedrich: Sonnet über des Herrn Baron von Lichnowsky Gedichte

1 Die edle Wissenschaft/ der Fürsten Zierd und Lust/
2 Der hohen Geister Frucht/ die ein August geübet.
3 Die mancher Fürst noch treibt/ und ein August noch liebet/
4 Der Zunder/ Geist und Ruhm gelehrt und tapfrer Brust.
5 Die hohen Sinnen nur/ gemeinen nie bewust.
6 Die wahren Tugenden so Glut als Leben giebet/
7 Gab Euch/ Ihr Schlesier/ die Ihr vortrefflich schriebet/
8 Diß/ was du
9 Ich mein' Unsterblichkeit: denn was ihr seyd gewesen/
10 Wird/ weil die Welt noch schreibt/ man mit Vergnügen lesen.
11 Unsterblich schreibet ihr: zwar geht der schöne Lauf
12 Das Leben manches schon/ der ewig lebt/ zu Grabe:
13 Doch daß der Geist bey Euch den Sitz beständig habe.
14 So weckt er wiederum ein edles Blut hier auf.

(Textopus: Sonnet über des Herrn Baron von Lichnowsky Gedichte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)